

h131 Brauner Auenboden-Auengley, Auengley-Brauner Auenboden und Auenpseudogley-Auengley aus Auenlehm über Hochflutlehm auf Flussschotter**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	h-AG09	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	Grünland	
Relief	Vererbung des Donaueschinger Rieds und Randbereich der Donauaue nördlich von Donaueschingen-Neudingen	
Bodentyp	Brauner Auenboden-Auengley und Auengley-Brauner Auenboden, beide z. T. pseudovergleyt, und Auenpseudogley-Auengley	
Ausgangsmaterial	Auenlehm über tonreichem Hochflutlehm auf Flussschotter; Hochflutlehm im obersten Bereich oft grau bis schwarz gefärbt mit Übergängen zum Altwassersediment	
Bodenartenprofil	Uls–Tu3(2);Ls2–Lt3,G0–2	3–6 dm
	Lt2–Tu2;Ls3–Tl,G0–3	6–15 dm
	S–Sl3,G5–6	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos bis sehr stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos, stellenweise stark humos
Bodenreaktion	LN	mittel sauer bis stark sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LIIc2, LIIc3, LIIc3, LIIc4, ISIIc2, ISIIc3, TIIc3, TIIc4, TIIc4, sL5AI	
Musterprofile	8017.1	

Begleitböden

untergeordnet Auengley-Auenpseudogley und Auengley

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (260–410 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (100–200 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (140–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.67

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere Vorkommen im Donaueschinger Ried und bei Donaueschingen-Neudingen (Schwarzwald-Baar-Kreis)